



Einladung zum
12. deutschsprachigen Netzwerktreffen Familienrat
am 20. und 21. September 2018
in Hamburg
Staatliche Jugendmusikschule, Mittelweg 42

Unterstützt durch



Mittwoch, den 19.9.

Ab 18.00 „Coming together“ in lockerer Runde bei Speis' und Trank (auf eigene Kosten, nur Barzahlung möglich!) in der Tapas-Bar „Gil“ in der Silbersacktwiete 6 in St. Pauli

Deutschsprachiges Netzwerktreffen am Donnerstag, den 20. 9.

Ort: Jugendmusikschule; Mittelweg 42/Ecke Hallerstraße

- Ab 9.00 Eintreffen der Teilnehmer*innen, Registrierung
- 10.00 Eröffnung des Treffens und Begrüßung durch Staatsrat Jan Pörksen - Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI)
- 11.00 Fachvortrag „StoP - Stadtteil ohne Partnergewalt“
Aktivierung von Nachbarschaftsnetzwerken zur Verhinderung von häuslicher Gewalt
Prof. Sabine Stövesand, HAW Hamburg
- Anschließend Fragen und Diskussion zum Vortrag
- 12.30 Mittagspause
- 13.30 Fachforen¹ und Open Space: Themen und Fragestellungen – Einteilung der Kleingruppen – Arbeit in Kleingruppen
- 15.45 Kaffeepause
- 16.15 Berichte aus den Regionen („Das Highlight des letzten Jahres und der gute Vorsatz für's nächste Jahr“)
- 17.30 Verlagerung an den Hafen – Abendprogramm
- 18.30 Boarding MS Hamburg, Überseebrücke
- 19.00!** Ablegen des Schiffs, wer zu spät kommt, hat dann leider Pech gehabt ☹
Fahrt durch Hafen und auf der Elbe mit Abendessen und Musikeinlagen (Getränke müssen selbst bezahlt werden) bis 22.00 Uhr

¹ Da wir dieses Jahr auf „Open Space“ bauen, liegen uns heute nur wenige Workshop-Anmeldungen vor:

- Olav Neander und Kolleg*innen werden aus der norwegischen Kommune Frogn berichten, wo bereits hunderte von Familienräten in unterschiedlichen Zusammenhängen durchgeführt wurden.
- Volker Langner und Britta Merabet wollen über weitere Kreisverfahren im Kontext Quartiersentwicklung und Implementierungsideen diskutieren.
- Das Hamburger Netzwerk wird gemeinsam mit Bürgerkoordinator*innen das Konzept „Bürgerkoordination“ vorstellen und diskutieren.
- Die Kolleg*innen aus Stuttgart möchten einen Erfahrungsaustausch zu Gelingensfaktoren in der Zusammenarbeit von Koordination und Fachkräften initiieren.

Fortsetzung des Netzwerktreffens am Freitag, den 21.9.

9.30 Eintreffen der Teilnehmer*innen

10.00 Fachvortrag: „Vom passiven Hilfeempfänger zum aktiven Bürger – Familienrat als praktisches Empowerment – auch im Kinderschutz“

Ewa Näslund, Sozialarbeiterin mit jahrelanger Familienratserfahrung in Schweden – der Vortrag wird in Englisch sein, die Folien auf Deutsch

Anschließend: Fishbowl-Diskussion zum Thema mit

- Uta Becker, Kinderschutzkoordinatorin im Bezirk Eimsbüttel (Hamburg)
- Delia Goderhardt, Leitung (regionales) Beratungszentrum, Jugendamt Stuttgart
- Kerstin Kubisch-Piesk, Regionalleitung im Jugendamt in Berlin/Bezirk Mitte
- Viola Laux, Referatsleiterin in der BASFI
- Angefragt: Christiane Vagedes-Baus, Rechtsamt im Bezirk Eimsbüttel (Hamburg)

Moderation: Bernhard Crasmöller, Referatsleiter in der BASFI

11.30 Pause

11.45 Neues aus Europa und europäisches NWT 2018 (am 3.-5. Oktober in Glasgow)

12.30 Zeremonie zur Austragung des NWT 2019 (Andreas Hampe)

13.00 Gemeinsamer Imbiss / Lunchpakete

13.30 Schluss

14.00 Mitgliederversammlung Netzwerkkonferenzen e.V.
Gäste sind willkommen (neue Mitglieder auch)

Hinweise zum Erreichen der Veranstaltungsorte

Coming together am Mittwochabend in der Tapas Bar „GIL“ in der Silbersacktwiete 6

Mit der S-Bahn S 1 oder S 3 bis Reeperbahn, dort den Ausgang Talstraße benutzen.
Treppe hoch und rechts halten, dann links den Treppenaufgang.
Rechts in die Silbersackstraße, gerade halten und in die Silbersacktwiete geradeaus weiter, dann läuft ihr direkt auf das GIL zu, was sich auf der rechten Seite befindet.
Reserviert ist für „Familienrat“.

Jugendmusikschule, Mittelweg 42/Ecke Hallerstraße

Ab bzw. aus Richtung Hauptbahnhof mit der U 1 – bis Station Hallerstraße

Ab bzw. aus Richtung Bahnhof Altona mit dem Bus Nr. 15 - bis Station Alsterchaussee

Ab bzw. aus Richtung Bahnhof Dammtor mit dem Bus 109 – bis Station Alsterchaussee

Landungsbrücken/Überseebrücke (Abendprogramm am Donnerstag)

Von der Jugendmusikschule mit dem Bus Nr. 15 bis Schlump, dort in die U 3 umsteigen Richtung Wandsbek-Gartenstadt, Aussteigen Station Landungsbrücken
Den U-Bahn-Steig entgegen der Fahrtrichtung verlassen, unten links halten, über die Brücke Richtung Hafen gehen und dort links rum (Richtung Elbphilharmonie) zur Überseebrücke laufen.
Dort liegen auch die Museumsschiffe Cap San Diego (weißer Frachter) und Rickmer Rickerts (grünes Segelschiff).